



**Zecken auf dem Vormarsch  
Vorbeugung und Maßnahmen gegen den  
Krankheitserreger**

Birgit und Heinz Mehlhorn

**ISBN:** 978-3-940671-12-7

**Preis:** 14,80 €

**Ausgabe:** Softcover, 174 Seiten

**Größe:** 21 x 14,8 cm

**Auflage:** 1. Auflage 2009

Mückenstiche sind in Europa sicher lästig, tun auch weh, aber dies vergeht wieder ohne bleibende Schäden. Zeckenstiche dagegen sind schmerzfrei, können aber durch Erregerübertragung zum Tode führen. Durch den schmerzlosen Stich werden sie leider oft verharmlost und mit dem flotten Spruch verdrängt: "Zecken - hatte ich schon öfter!" Was dieser Zeitgenosse aber nicht weiß, er tanzte mit "Gevatter Hein", der ihn aber glücklicherweise (noch) nicht heimholen mochte.

So ist mit Erkrankungen wie der *Frühsommermeningoencephalitis* (FSME), der *Borreliose*, der *Anaplasmo*se, der *Coxiello*se und diversen Fiebererkrankungen nicht zu spaßen. Einmal ausgebrochen, sind sie oft nicht mehr oder nur noch schwer zu bekämpfen. Da ihre Symptome sehr unspezifisch sind, bleiben sie zudem oft unentdeckt, führen aber wie die *Borreliose* zu einem lebenslangen Leidensweg. Die Überträgerzecken und die in ihnen enthaltenen Erreger haben in Zeiten rasanter Globalisierung und ständiger Klimaveränderungen in ihrer Anzahl beträchtlich zugenommen. Auch finden die Erreger vieler zeckenübertragenen Erkrankungen in ebenfalls zunehmenden Anzahlen von Reservoirwirten wie Nagern oder Wild hervorragende Bedingungen.

Daher möchte dieser Ratgeber mit den wichtigsten Irrtümern bei Zecken und ihrer Verharmlosung aufräumen, die Infektionsgefahren verständlich ohne Panikmache aufzeigen sowie dazu beitragen, dass Patienten und Ärzte die Krankheitssymptome rechtzeitig erkennen, die richtige Therapie rechtzeitig einleiten und dass vor allem sichere und einfache Schutzmaßnahmen vor Zeckenstichen angewendet werden.

Insbesondere die "Volkskrankheit" *Borreliose* und die *Frühsommermeningoencephalitis* (FSME) werden besonders ausführlich dargestellt, dazu die noch weitgehend unbekannt, aber bereits zahlreich in Deutschland nachgewiesenen Erreger der *Anaplasmoose/Ehrlichiose*, *Coxiellose*, *Rickettsiose* und *Babesiose*, sowie auch einiges, was man sich auf Reisen "fangen" kann; wie z.B. das *Krim-Kongo-Fieber* u.a. in der Türkei.